

(Download pdf) Die Blten der Freiheit: Roman

## Die Blten der Freiheit: Roman

Von Iris Anthony

*\*Download PDF / ePub / DOC / audiobook / ebooks*



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #914704 in eBooksVerffentlicht am: 2013-10-17Erscheinungsdatum: 2013-10-17File Name: B00COD70UO | File size: 59.Mb

**Von Iris Anthony : Die Blten der Freiheit: Roman** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die Blten der Freiheit: Roman:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. ein empfehlenswerter historischer Roman d.schon allein wegen d. immer n. aktuellen Themas die Aufmerksamkeit d. Leser verdientVon Happy End Bcher - NicoleIm Frankreich um 1636 ist Spitze nicht nur ein absolutes Luxusgut, sondern wurde auerdem vom Knig hchstpersnlich verboten. Dennoch oder vielleicht genau aus diesem Grunde gieren

die Reichen und Mächtigen im Verborgenen nach diesem edel verarbeiteten Stck Handarbeit und setzen alles daran; die Spitze illegal ins Land zu schmuggeln. Doch an der Spitze klebt viel Leid und Blut. Leid, dass ber bereits kleine junge Mdchen hereinbricht, die zwar im Kloster aufgenommen wurden, dafr aber, solange wie es ihre Krfte und ihr Augenlicht zulassen, gezwungen werden Spitze zu klppeln. Kleine Fehler werden mit harten Strafen geahndet und den Mdchen ist es nicht erlaubt zu sprechen. Genauso sind Kaminfeuer und Kerzenlicht bei der Arbeit verboten, wobei letzteres lediglich in den spen Stunden vor dem Schlafengehen zum Einsatz kommt. Wenn die jungen Frauen nach ca. dreiiig Jahren blind und buckelig sind und nicht mehr ihrer Arbeit nachgehen knnen, werden sie aus dem Kloster gejagt und ihrem Schicksal berlassen und enden nicht selten als Prostituierte. Auch Katharina, bislang die beste Spitzenklpplerin, hat den grten Teil ihres Augenlichts bereits verloren. Doch sie hat eine liebende Schwester, Heilwich, die alles daransetzt, Katharina aus dem Kloster zu holen und sie nach Hause zu bringen. Ein weiterer Leidtragender, der stellvertretend fr 40000 andere Schmugglerhunde steht, die im Zeitraum von fnfzehn Jahren bei dem berschreiten von Grenzen ermordet und oft auf grausamste Art und Weise von ihren Besitzern misshandelt wurden, damit sie ihre Aufgabe erfllten, ist der Hund Moncheragent, der abermals vorbereitet wird, Spitze von Flandern nach Frankreich zu schmuggeln. Denis, der Zollbeamte soll dies dagegen verhindern, denn sein Vorgesetzter steht kurz davor, Denis an die Front versetzen zu lassen, da er bislang keine Schmuggler ausfindig machen konnte. Dagegen strzte ausgerechnet ein Stck Spitze die Adlige Lisette und ihre Familie ins Unglck. Das Kind ruiniert den Stoff von einem grausamen und kalten Gast des Schlosses, der sich nun als Erpresser entpuppt. Er wei, dass Lisettes Vater einst zu Verschwern gehrte, die einen wichtigen Mann des Knigs strzen wollte und verlangt nun, nachdem er die Familie bereits bis auf das letzte Goldstck ausgenommen hat, dass sie ihm flandrische Spitze besorgen und nimmt Lisette als Geisel. Lisettes Verwandter, Alexandre macht sich schlielich auf nach Flandern zum Kloster, in dem Katharina an besagter Bahn Spitze arbeitet. Meine Einschtzung: Die Blten der Freiheit ist ein etwas anderer historischer Roman, der sich auf gewisse Weise von blichen Romanen dieses Genres abhebt. Die Autorin (Iris Anthony ist brigens das Pseudonym der bislang zweifachen Christy-Award Finalistin Siri Mitchell) erzht jeweils in Ich-Form, immer abwechselnd, die Geschichten von Personen, die auf den ersten Blick so gar nichts gemeinsam haben. Das einzige, was sie verbindet und sie schlielich auf die unterschiedlichste Art und Weise zusammenbringt, ist die flandrische Spitze und welches Leid dieses Luxusgut ber die Akteure bringt. Informativ fand ich den beschriebenen Lebensalltag der Akteure, der den Leser mitten ins Geschehen zieht und auch ausreichend historisches Flair versprht. Es ist ein Roman der zum Nachdenken anregt, denn es liegt leider heute noch in der Natur des Menschen, andere, nicht so begnstigte Personen fr den eigenen Profit auszubeuten. Besonders unter die Haut gegangen ist mir auch das Schicksal des Hundes; zart besaitete Leser sollten hier schon mal gewarnt sein. Trotz des eingngigen Schreibstils und der intensiven Recherche, die die Autorin im Vorfeld betrieben haben muss, konnte ich mich mit den vielen Akteuren leider nicht so anfreunden. Es gelang mir nicht, mich zu sehr auf die guten Akteure zu fokussieren und sie besonders tief ins Leserherz zu schliien, da die Autorin meiner Meinung nach die Spitzenverarbeitung und ihre Folgen mehr in den Fokus stellt und dafr eine tiefere Charakterisierung ihrer Akteure vernachlssigt. Lisette, Alexandre, der Hund und Denis sind mir dazu zu glatt gestrikt. Es fehlten mir mehr Ecken und Kanten an ihnen um dem historischen Roman eine Bestbewertung zu geben. Fazit: Trotz meiner Kritikpunkte ist Die Blten der Freiheit ein empfehlenswerter historischer Roman, der aus der Masse an anderen Bchern dieses Genres hervorsticht und schon allein wegen des immer noch aktuellen Themas viel Aufmerksamkeit der Leser verdient hat. Eine Rezension von Happy End Bcher.de (NG)2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Der Preis der Spitze Von JOKO "Die Blten der Freiheit", ein Buch das in Frankreich 1636 spielt, in einer Zeit, in der der Spitzenschmuggel "Blten trieb, da der Handel und der Besitz von Ludwig XIII. verboten wurde. In diesem Buch, das in einzelne Kapitel aufgeteilt ist, kommen alle, die mit dem Spitzenschmuggel oder der Herstellung der Spitze beteiligt sind, zu Wort. Das ist als erstes Katharina. Sie ist schon als 5 jhriges Mdchen ins Kloster gekommen und arbeitet dort seit 25 Jahren unter unmenschlichen Bedingungen, um die begehrte Spitze herzustellen. Sie ist mittlerweile blind und krumm, weil die Arbeit unter schlechten Lichtverhltnissen ausgefhrt wird. Kein Feuer darf brennen, das Wrme und Licht bieten wrde, da jeglicher Schmutz von der wertvollen Spitze fern gehalten werden muss. Jedes Mal mssen die Hunde sauber gescheuert werden, da jedes Schutzteilchen den Wert der Spitze mindern wrde. Der einzige Lohn, die die Spitzenklpplerinnen dafr erhalten, ist ein Schlafplatz und etwas zu essen. Wenn sie erblinden und ihrer Arbeit nicht mehr nach kommen knnen, werden sie des Kloster verwiesen und enden nicht selten als Prostituierte, um ihren Lebensunterhalt zu verdienen. Vor diesem Schicksal will Heilwich Martens ihre Schwester bewahren und spart all ihr Geld, um ihre Schwester frei zu kaufen. Neben Katharina gibt es noch den Hund Moncheragent, dem das Fell geschoren und ein Fell eines toten Hundes umgebunden wird, um darunter die Spitze zu verstecken, die von Flandern nach Frankreich geschmuggelt werden soll. Denis Boulanger ist Zollbeamter und soll die Schmuggler aufspren und verhaften. Gelingt ihm dies nicht, droht ihm die Versetzung. Die Adelige Lisette Lefort hat ihre Familie in Bedrnis gebracht dadurch, dass sie beim Betrachten der Spitze, die ein Gast des Hauses, der Graf von Monteau, in seinem Besitz hatte, die Spitze verschmutzt hat. Da es nur ein kleiner Fleck ist, hat sie den verschmutzten Teil der Spitze herausgeschnitten, die damit natrlich keinen Wert mehr besitzt. Der Graf verlangt von Lisettes Vater, das er ihm neue Spitze besorgt, ansonsten verrt er seine Mitgliedschaft am Komplott gegen Richelieu. Alexandre Lefort will Lisette

und ihrem Vater helfen und macht sich auf nach Flandern die begehrte Spitze zu besorgen. Dadurch dass alle Beteiligten wechselseitig ihre Geschichte erzählen, erfährt der Leser viel über den damaligen Spitzenschmuggel und die Herstellung der Spitze. Ich empfand dies allerdings auch als Bremse im Erzählfluss. Jedes Mal musste man sich wieder umstellen und sich in die jeweilige Person hineinversetzen, auch wenn die Erzählung nur 2 oder 3 Seiten betrug. Die einzelnen Geschichte werden anschaulich und sehr empathisch erzählt, allerdings habe ich zu keinem der Figuren eine Beziehung herstellen können. Spannung kam auch eher selten auf, das einzige was ich sehr schnell fand, war die Veränderung die mit Katharina und Denis vorging und so auch etwas Gutes zum Thema Spitze geschrieben wurde. Da dies ein Debt ist verzeihe ich hier gutgemeinte 3, 5 Sterne. 3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Liebesgeschichte an die Spitze Von HEIDIZ Faszinierend und poetisch empfand ich den Titel ich nahm mir das Buch und las den Rezentext war beeindruckt von der Spannung, die man mir hier bot und vom Interesse, welches sich bei mir sofort aufbaute. Ich las das Buch und möchte euch nun berichten, wie ich es im Ganzen empfand. Inhalt und Gliederung: ===== 1636 während der Herrschaft König Ludwigs XIII., genannt Der Gerechte Kapitel 1 bis 35 Inhaltlich steigen wir in Flandern (Lendelmolen) in die Handlung ein. In der Ich-Schreibweise steigt man gleich voller Spannung und Emotion in die Handlung ein. Eine der Charaktere Katharina Martens sie ist Klöpplerin und ihre Augen können nicht mehr sehen, nur noch Umrisse sind es, die sie wahrnehmen kann, dennoch klappelt und stickt sie weiter und sie tut dies so gut wie eh und je, weil sie fühlen kann. Aber niemand darf von ihrem Sehverlust erfahren, sonst wird sie ihre Arbeit los und kann ihr Leben nicht mehr fristen. Lisette kauft eine Arbeit von Katharina. Sie möchte deren Spitze aus dem Kloster, in dem Katharina seit sie 5 Jahre ist arbeitet, über die Grenze bringen. Nun ist Katharina 30 und die Lichtverhältnisse in der Klöppelstube der Nonnen haben ihren Augen sehr geschadet. Wie gut, dass ihre Finger so geschickt sind. Diese Spitzenarbeit, die Lisette gekauft hat, hat eine besondere Bewandnis, wird zu etwas ganz Besonderem ich möchte euch aber nicht mehr verraten, um die Spannung nicht vorweg zu nehmen. Dass dieser Roman ein Erstlingswerk ist spricht man überhaupt nicht im Gegenteil Er spricht nur so vor Charme und Emotionen, ist aber in keiner Silbe kitschig, sondern einfach lesenswert vom Inhalt und von der Gestaltung des Textes. Die Charaktere sind ausschweifend und detailliert innerhalb der Handlung und in ihrer Entwicklung dargestellt und ergeben ein sinnvolles Gesamtbild zusammen mit der dichten Handlung. Man muss als Hintergrund wissen, dass über Spitze damals ein Importverbot verhängt worden war. Sie galt als Statussymbol der Oberschicht. Lisette, einst adlig noch immer aber verarmter Adel die Geschichte ist die, dass Lisette während einer Fahrt die Spitze eines anderen ruinierte, Ersatz leisten musste, weil der Geschädigte ihren Vater zugrunde hatte richten wollen, wenn sie diesen Ersatz nicht auftreibt. Beide Frauen: Lisette und Katharina haben eine eigene Beziehung zu dieser Spitze, die von Katharina gefertigt, dieser zur Freiheit verhelfen soll und Lisette bzw. ihres Vater Leben retten soll. Spannend und dicht in der Handlung wird die Geschichte der beiden Frauen erzählt, die so unterschiedlich ist, die mitreißt und fasziniert. Man kann die Schönheit und Faszination dieser Spitzenarbeit förmlich spüren und in die Geschichte eintauchen. Es ist aber nicht nur die Geschichte zweier Frauen, sondern vielmehr auch die Geschichte der Spitzenklöppelei und die Geschichte dieser Zeit überhaupt, die dem Roman den Hintergrund verleiht. Der Rezentext und eine wunderschöne Covergestaltung sowie der Titel haben mich gefangen genommen, als ich das Buch zum ersten Mal sah, aber das Buch an sich hat mich dann erst so richtig gefesselt. Ich empfehle es sehr, weil es vielfältig ist, abwechslungsreich, flüssig zu lesen, spannend und intensiv. Leseprobe: ===== Wozu wäre ich sonst erschaffen worden? Wenn Gott in all seiner Gnade mir dieses Leben geschenkt hatte, dann sicher, um genau das zu tun. Diese erlesene, wunderschöne Spitze zu erschaffen war meine heilige Pflicht. Das hatten mir die Nonnen zumindest erklärt. Und ich glaubte daran. Warum sollte Gott also zulassen, dass ich diese eine Aufgabe nicht mehr ausführen durfte? Die einzige Aufgabe, der ich gewachsen war und die der einzige Grund dafür war, dass ich erschaffen wurde? Sicher würde er es nicht einfach so zulassen. Ich liebte meine Spitze Emotional und historisch hintergründig ist diese faszinierende Liebesgeschichte an die Spitze für mich sehr lesenswert und daher empfehle ich sie auch leichten Herzens.

Kurzbeschreibung Frankreich, 1636: Nach einem Importverbot ist die edle flandrische Spitze zum Statussymbol der französischen Adligen avanciert. Der Schmuggel über die Grenze blüht. Als Lisette aus Versehen eine wertvolle Spitze zerstört, zwingt sie der Besitzer daraufhin, ihm eine neue über die Grenze zu schmuggeln. In Flandern arbeitet unterdessen die Klöpplerin Katharina an ihrem letzten Stück. Seit über 25 Jahren lebt sie in dem für seine ausgezeichnete Spitze bekannten Kloster, doch sie hat ein Geheimnis: Sie ist inzwischen fast blind. Katharina weiß, dass sie ihre letzte Arbeit benutzen muss, um einen Weg in die Freiheit zu finden. Pressestimmen Ein faszinierender, unterhaltsamer, spannender wie eindringlicher Roman über den Schmuggel von Spitze im 17. Jahrhundert. [www.lovelybooks.de](http://www.lovelybooks.de), 07.11.2013 Kurzbeschreibung Frankreich, 1636: Nach einem Importverbot ist die edle flandrische Spitze zum Statussymbol der französischen Adligen avanciert. Der Schmuggel über die Grenze blüht. Als Lisette aus Versehen eine wertvolle Spitze zerstört, zwingt sie der Besitzer daraufhin, ihm eine neue über die Grenze zu schmuggeln. In Flandern arbeitet unterdessen die Klöpplerin Katharina an ihrem letzten Stück. Seit über 25 Jahren lebt sie in dem für seine ausgezeichnete Spitze bekannten Kloster, doch sie hat ein Geheimnis: Sie ist inzwischen fast blind. Katharina weiß,

dass sie ihre letzte Arbeit benutzen muss, um einen Weg in die Freiheit zu finden.